

Protokoll der 24. Sitzung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Flöha

Datum:	05.05.2022
Ort:	Wasserbau (Stadtsaal)
Zeit:	19:00 – 20:20 Uhr

Anwesenheit Stadträte:		
Stadtrat	Herr Franke	
Stadtrat	Herr Lange	
Stadtrat	Herr Moosdorf	
Stadtrat	Herr Nagel	
Stadtrat	Herr Walther	
Stadtrat	Herr Grunert	
Stadtrat	Herr Sorge	
Stadtrat	Herr Hanke	
Stadtrat	Herr Penz	
Stadtrat	Herr Rennert	
Stadtrat	Herr Wildner	

Anwesenheit Stadtverwaltung		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Sachgebietsleiter Tiefbau/BH	Herr Enew	
SB Stadtentw./Hochbau	Frau Irmscher	

Gäste	1
--------------	---

Tagesordnung öffentlicher Teil der Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 23. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 31.03.2022
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 24. Sitzung des Technischen Ausschusses
6. Bauvorhaben
 - 6.1 Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 - 4. Bauabschnitt / Außenanlagen - 3. Teilabschnitt
 - 6.2 Garagenkomplex Bauhof am Marktsteig – Erneuerung Dacheindeckung
 - 6.3 Umrüstung und Neubau Sirenenanlagen
 - 6.4 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Ortsteil Falkenau – Teil 2
7. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 - 4. Bauabschnitt / Außenanlagen - 3. Teilabschnitt (Vorlagen-Nr. TA-058/2022)
8. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Garagenkomplex Bauhof am Marktsteig – Erneuerung Dacheindeckung (Vorlagen-Nr. TA-059/2022)
9. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Umrüstung und Neubau Sirenenanlagen (Vorlagen-Nr. TA-060/2022)

10. Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Ortsteil Falkenau – Teil 2 (Vorlagen-Nr. TA-061/2022)
11. Beschluss zur Durchführung eines Liefervorhabens – Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug (DLA(K) 23/12) für die Stadtfeuerwehr Flöha (Vorlagen-Nr. TA-062/2022)
12. Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung: Beschaffung eines Großflächenmähers mit Mulchfunktion (Vorlagen-Nr. TA-063/2022)
13. Beschluss zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung des „Nebengebäudes Pfarrhaus Dresdner Straße 4“ im Fördergebiet „Stadtteilgebiet Flöha“ (Vorlagen-Nr. TA-064/2022)
14. Vorberatung Beschluss zur Weiterleitung Preisgeld aus dem simul+ Mitmachfonds 2021 (Vorlagen-Nr. TA-065/2022)
15. Bauanträge
16. Informationen

TOP 1

Eröffnung und Begrüßung

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 24. Sitzung des Technischen Ausschusses und begrüßte die Sitzungsteilnehmer.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung wurde am 28.04.2022 den Stadträten zur Sitzung des Stadtrates ausgereicht und am gleichen Tag in den Schaukästen am Rathaus Flöha und am Volkshaus im Ortsteil Falkenau ausgehängen.

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (Anwesenheit siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden zusammenfassend durch den Oberbürgermeister festgestellt.

TOP 3

Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung der Sitzung wurde dem Technischen Ausschuss vorgestellt. Zur Tagesordnung gab es keine weiteren Ergänzungen bzw. Einwendungen.

TOP 4

Protokollbestätigung der 23. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 31.03.2022

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 23. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 31.03.2022.

TOP 5

Festlegung der Protokollunterzeichnung der 24. Sitzung des Technischen Ausschusses

Herr Lange und Herr Penz erklärten sich bereit, das Protokoll der 24. Sitzung zu unterzeichnen.

TOP 6

Bauvorhaben

6.1 Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 - 4. Bauabschnitt / Außenanlagen - 3. Teilabschnitt

Herr Stefan erläuterte das Vorhaben und stellte anhand aktueller Fotos den derzeitigen Zustand des linksseitigen Eingangs der Kindertagesstätte „Spielhaus Groß und Klein“ dar. Demnach ist dieser Eingangsbereich durch einen welligen Belag und verschobene Borde sowie Risse aufgrund vorhandener Baumwurzeln gekennzeichnet. Des Weiteren weist die Treppe aufgrund einer unge-

nügenden Gründung Schäden auf. Anhand einer Planzeichnung erläuterte Herr Stefan die erforderlichen Maßnahmen. Demnach wird der Zugang samt Fahrradständer verlegt, um den Baumbestand zu erhalten. Dabei erhält der neue Weg den gleichen Belag wie bereits in den Bauabschnitten 1 und 2 verwendet wurde. Die Treppe wird saniert und der Grünbereich mit Neupflanzungen bzw. mit Blumenwiesen teilweise ergänzt. Auch der Kellerzugang ist sanierungsbedürftig. Dessen Erneuerung ist in Abhängigkeit des Ausschreibungsergebnisses vorgesehen, weil die Kosten dafür derzeit noch nicht geplant sind.

Das Vorhaben wird über das Bund-Länder-Programm „Stadtumbau“ bzw. „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert. Die förderrechtliche Beurteilung des Fördermittelgebers liegt seit kurzem vor. Darin erfolgte auch der Hinweis, dass 100 % statt wie bisher 75 % der förderfähigen Kosten zum Ansatz gebracht werden können (d. h. 66 % Förderquote).

Stadtrat Sorge fragte nach dem Umsetzungszeitraum. Herr Stefan gab an, dass der Zeitplan in Kürze mit der Planerin und der Einrichtung besprochen wird. Anschließend soll die Ausschreibung so schnell wie möglich erfolgen, um das Vorhaben idealerweise während der Sommerferien umzusetzen. Es gab keine weiteren Fragen.

6.2 Garagenkomplex Bauhof am Marktsteig – Erneuerung Dacheindeckung

Herr Stefan ordnete das Vorhaben anhand eines Luftbildes zunächst räumlich ein und erläuterte dem Ausschuss anhand aktueller Fotos den derzeitigen Zustand der Garagendächer von Katastrophenschutzlager und Bauhof. Letzteres weist deutlich sichtbaren Sanierungsbedarf auf. Die Verwaltung schlug daher vor, die rd. 610 m² Dachfläche inkl. Dachentwässerung zu erneuern, mit dem Ziel, den gesamten Komplex zur dauerhaften Nutzung zu sichern. Herr Stefan gab an, dass ein Referenzangebot (im Vergleich zum Jahr 2018) mit einem Preisanstieg von +15% vorliegt, so dass die beschränkte öffentliche Ausschreibung erfolgen kann. Es gab keine Fragen.

6.3 Umrüstung und Neubau Sirenenanlagen

Herr Mrosek erläuterte das Vorhaben und gab an, dass die drei in der Stadt vorhandenen analogen Alarmierungseinrichtungen auf digitale Sirenen-Steuerempfänger umgerüstet sowie eine zusätzliche Mastsirene errichtet werden sollen. Gegenüber analogen Anlagen sind mit der Umrüstung auch Sprachwarnungen möglich. Anhand einer Karte verortete Herr Mrosek die Standorte:

- Rathaus:
Diese soll vor dem Hintergrund des Umzugs der Stadtverwaltung in die Alte Baumwolle auf das Dach der Oberschule verlagert werden. Dazu besteht noch Abstimmungsbedarf.
- Grundschule Friedrich-Schiller
- OT Falkenau (i. Bereich Volkshaus)
- neue Mastsirene in Plaue/Bereich Beckersberg-Am Mörbitzbach

Für das Vorhaben wurden Fördermittel in Höhe von rd. 50.000 € bewilligt (100% Förderung). Die Umsetzung muss bis Ende 2022 erfolgen.

Bezugnehmend auf den bundesweiten Warntag im Jahr 2020 erkundigte sich Stadtrat Moosdorf nach zwischenzeitlichen Erfahrungswerten und der sicheren Funktionstätigkeit von digitalen Sirenenanlagen. Oberbürgermeister Holuscha gab an, dazu keine Aussage machen zu können, wies aber darauf hin, dass sich die Förderung nur auf digitale Anlagen bezieht. Herr Mrosek ergänzte, dass es sich bei dem Vorhaben um die Ansteuerung über das digitale Alarmierungssystem der Leitstelle handelt.

Stadtrat Grunert fragte nach der Funktionsfähigkeit bei Stromausfall. Herr Mrosek gab an, dass die Sirenen dann, ebenso wie analoge Sirenen, nicht funktionieren. Für diesen Fall ist die Stadt verantwortlich, Notstrom zu organisieren.

6.4 Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Ortsteil Falkenau – Teil 2

Herr Stefan erläuterte das Vorhaben anhand eines Auszuges aus dem Straßenbeleuchtungskonzept und gab an, dass im Bereich Ernst-Thälmann-Straße (von der Brücke bis zur Dresdner Straße) / Gustav-Haubold-Siedlung / Badweg / Neuer Weg / Marktsteig insgesamt 71 Lampen ersetzt und eine Lampe als Lückenschluss ergänzt werden sollen. Die beantragten Fördermittel (Förderrichtlinie LEADER) wurden bewilligt, so dass die Umsetzung der Maßnahme beginnen kann. Herr Stefan wies darauf hin, dass der letzte noch ausstehende Abschnitt entlang der S237 erst mit deren Sanierung realisiert werden soll.

Es gab keine Fragen.

Oberbürgermeister Holuscha ergänzte und regte an, im Zuge der Erneuerung der Straßenbeleuchtung den Bereich Schulbrücke (Standort Lutherlinde) in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Falkenau neu zu gestalten.

TOP 7

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 - 4. Bauabschnitt / Außenanlagen - 3. Teilabschnitt (Vorlagen-Nr. TA-058/2022)

Beschluss-Nr.: 47/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Instandsetzung und Modernisierung Kindertagesstätte Talstraße 4 - 4. Bauabschnitt / Außenanlagen - 3. Teilabschnitt“. Die Kostenschätzung beläuft sich auf rd. 120.000 €. Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 36.51.01 / 011/2014 und mit übertragenen Mitteln. Fördermittel aus dem Programm Stadtumbau / Aufwertung stehen zur Verfügung. Die förderrechtliche Zustimmung wurde 2022 beantragt. Die Verwaltung wird nach Erhalt der förderrechtlichen Zustimmung mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 8

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Garagenkomplex Bauhof am Marktsteig – Erneuerung Dacheindeckung (Vorlagen-Nr. TA-059/2022)

Beschluss-Nr.: 48/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Garagenkomplex Bauhof am Marktsteig – Erneuerung Dacheindeckung“. Die voraussichtlichen Kosten für das Vorhaben betragen 40.500 € (Referenzangebot vom 06.04.2022). Das Vorhaben wird beschränkt öffentlich ausgeschrieben (ohne Teilnahmewettbewerb). Die bauliche Umsetzung ist im Zeitraum 06-10/2022 geplant. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 11.16.03 / 036/2013 / 785130 (übertragene Mittel). Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 9

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Umrüstung und Neubau Sirenenanlagen (Vorlagen-Nr. TA-060/2022)

Beschluss-Nr.: 49/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Umrüstung und Neubau Sirenenanlagen“. Die voraussichtlichen Kosten für das Vorhaben betragen 49.900 € bei einer

Förderquote von 100 %. Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die bauliche Umsetzung ist im Zeitraum 07-11/2022 geplant. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 12.80.01/007/2022. Der Fördermittelbescheid liegt vor. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 10

Beschluss zur Durchführung eines Bauvorhabens – Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Ortsteil Falkenau – Teil 2 (Vorlagen-Nr. TA-061/2022)

Beschluss-Nr.: 50/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Bauvorhabens „Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED - Ortsteil Falkenau – Teil 2“. Die Kosten betragen rd. 42.000 €. Das Vorhaben wird beschränkt ausgeschrieben. Die bauliche Umsetzung soll im Zeitraum 06-08/2022 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 54.10.03 / 033/2013. Für das Vorhaben stehen Fördermittel in Höhe von 27.399,66 € aus der Förderrichtlinie LEADER zur Verfügung (65 %). Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 11

Beschluss zur Durchführung eines Liefervorhabens – Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug (DLA(K) 23/12) für die Stadtfeuerwehr Flöha (Vorlagen-Nr. TA-062/2022)

Herr Mrosek erläuterte die Beschlussvorlage, indem er auf das vorhandene, beinahe 30 Jahre alte Drehleiterfahrzeug und dessen anstehende Revision im Jahr 2024 hinwies. Auch betonte er den erforderlichen überörtlichen Einsatz des Drehleiterfahrzeugs. Die Kosten zur Ersatzbeschaffung eines neuen Drehleiterfahrzeuges sind in die Haushaltsplanung 2022 eingeflossen. Nach Erhalt des Fördermittelbescheides, welcher derzeit noch nicht absehbar ist, soll schnellstmöglich die öffentliche Ausschreibung erfolgen. Es ist mit einer Wartezeit von 16-18 Monaten bis zur Auslieferung des Fahrzeugs zu rechnen.

Beschluss-Nr.: 51/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die Durchführung des Liefervorhabens „Ersatzbeschaffung Drehleiterfahrzeug für die Stadtfeuerwehr Flöha“. Die voraussichtlichen Kosten für das Vorhaben betragen 900.000 €. Fördermittel in Höhe von 463.000 € wurden beantragt. Das Vorhaben wird öffentlich ausgeschrieben. Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 12.60.01/001/2022. Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Fördermittel mit der Durchführung des Liefervorhabens beauftragt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 12

Beschluss zur Zuschlagserteilung nach öffentlicher Ausschreibung: Beschaffung eines Großflächenmähers mit Mulchfunktion (Vorlagen-Nr. TA-063/2022)

Herr Enew erläuterte die Angebotsauswertung, welche dem Ausschuss vorlag. Herr Stefan zeigte dem Ausschuss ein Bild als Beispiel für einen Großflächenmäher. Auf die Frage nach einer multifunktionalen Nutzung des Fahrzeugs von Stadtrat Sorge antwortete Herr Stefan, dass es sich um ein Spezialfahrzeug handelt, das eine entsprechende Flächenleistung beim Mähen/Mulchen bringt. Stadtrat Rennert erkundigte sich danach, ob das alte Fahrzeug verschrottet oder verkauft wird. Herr Stefan erläuterte die Möglichkeiten und gab an, dass das Fahrzeug voraussichtlich im Rahmen ei-

ner Auktion verkauft werden soll, weil in der Vergangenheit damit gute Erfahrungen gesammelt wurden.

Beschluss-Nr.: 52/24/2022

Der Technische Ausschuss beschließt die die Zuschlagserteilung nach § 18 VOL/A für die Beschaffung eines Großflächenmähers mit Mulchfunktion. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 7.644,84 € brutto pro Jahr. Der Zuschlag wird auf Grund von § 18 VOL/ A unter Berücksichtigung aller technischer und wirtschaftlicher Gesichtspunkte an die Firma LTZ Chemnitz GmbH erteilt.

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 13

Beschluss zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung des „Nebengebäudes Pfarrhaus Dresdner Straße 4“ im Fördergebiet „Stadtteilgebiet Flöha“ (Vorlagen-Nr. TA-064/2022)

Herr Stefan ordnete das Vorhaben anhand eines Luftbildes zunächst räumlich ein. Anschließend ging er auf die bisherige und anhand einer Planzeichnung auf die zukünftige Nutzung des Gebäudes ein (Friedhofsverwaltung, Jugend, Verwaltung der Kirchgemeinde mit vier Arbeitsplätzen und ein Seminarraum). Aufgrund von aufwendigen Brandschutzmaßnahmen ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von rd. 500.000 € für das Vorhaben. Fördermittel aus dem Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ stehen zur Verfügung, so dass die Stadt das Vorhaben mit einem Festbetrag von 100.000 € bezuschussen kann. Es gab keine Fragen.

Beschluss-Nr.: 53/24/2022

Der Technische Ausschuss der Stadt Flöha beschließt auf Grundlage des Antrags der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Flöha-Niederwiesa die Förderung für die Instandsetzung und Modernisierung des Nebengebäudes Pfarrhaus Dresdner Straße 4. Die Baumaßnahme soll auf der Grundlage einer Kostenerstattungsbetragsberechnung als umfassende Instandsetzung und Modernisierung gefördert werden (RL StBauE v. 07.03.2022 Abschnitt B, Ziffer 7.2.4.1.). Der Förderbetrag wird aufgrund des Haushaltsplans 2022 auf maximal 100.000 € begrenzt (Festbetrag). Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltsstelle 51.11.02 / 431820 (Zuschüsse zur Durchführung privater Unterhaltungsmaßnahmen). Der Förderbetrag enthält 1/3 Eigenmittel der Stadt Flöha und 2/3 Fördermittel aus der Städtebauförderung (Bund-Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Entwicklung“). Die Verwaltung wird ermächtigt, die Fördervereinbarung mit dem Eigentümer abzuschließen.
Begründung: siehe Anlage Beschluss

Abst.-Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 14

Vorberatung Beschluss zur Weiterleitung Preisgeld aus dem simul+ Mitmachfonds 2021 (Vorlagen-Nr. TA-065/2022)

Herr Stefan erläuterte dem Ausschuss das Zustandekommen des Wettbewerbsbeitrages „NetzwerkStadt – Flöha vernetzt sich mit Kunst und Kultur“ am Standort Villa Gückelsberg und fasste anhand der Konzeption von Frau Dr. Sternkopf, welche dem Ausschuss vorlag, die Projektidee zusammen: Demnach handelt es sich um nicht-investive Maßnahmen, wie z. B. Intensivierung Kultur / Natur; Förderung von Vernetzung; Erweiterung von Bildungsangeboten usw., aber ebenso um bauliche Maßnahmen (Errichtung Kulturscheune, Ferienwohnungen, Gestaltung Außengelände) am Standort Gückelsberg. Die Umsetzung soll über mehrere Jahre erfolgen. Weil das Projekt zwar im Fördergebiet „Stadtteilgebiet Flöha“ liegt, es aber keine im Fördergebietskonzept festgehaltene Maßnahme ist, können hierüber keine Städtebaufördermittel akquiriert werden. Aus diesem Grund unterstützte die Stadt das Projekt beim Wettbewerb simul+, welches letztlich Preisträger im Modul „Kommune“ wurde. Die Verwaltung schlug vor, das Preisgeld in Höhe von 100.000 € an Frau Dr.

Sternkopf zur Umsetzung der Projektidee anhand einer Vereinbarung weiterzuleiten. Die Beschlussfassung durch den Stadtrat ist für den 30.06.2022 vorgesehen. Zu dieser Sitzung ist die genauere Vorstellung der Projektidee durch Frau Dr. Sternkopf geplant. Es gab keine Fragen.

TOP 15

Bauanträge

15.1 Antrag auf Genehmigungsfreistellung – Errichtung einer Lagerhalle – Zum Gewerbegebiet 9, Fl.Nr.: 14/36, Gemarkung Falkenau

Die Anfrage bezieht sich auf die Errichtung einer Lagerhalle im Gewerbepark Flöha/Falkenau. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Gewerbepark Flöha/Falkenau“. Die geplante 1-geschossige Lagerhalle soll mit einer Grundfläche von 870 m² (14 m² Büro, 856 m² Lager), einer Traufhöhe von 11 m und einer Gesamthöhe von 15 m errichtet werden. Die Festsetzungen des Bebauungsplanes werden eingehalten und die Erschließung ist gesichert. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

15.2 Antrag auf Genehmigungsfreistellung - Errichtung Wintergarten – Feldstraße 46, Fl.Nr.: 82/17, Gemarkung Plaue

Die Anfrage beinhaltet die Errichtung eines Wintergartens. Das Vorhaben befindet sich im Bebauungsplangebiet „Uferstraße“. Die Festsetzungen des Bebauungsplanes werden eingehalten und die Erschließung ist gesichert. Der Ausschuss stimmte dem Vorhaben zu.

TOP 16

Informationen

16.1 Ergänzung zum Tag der Städtebauförderung am 14.05.2022

Herr Stefan nahm Bezug auf die Information in der letzten Sitzung des Technischen Ausschusses zum Tag der Städtebauförderung am 14.05.2022 und wies auf das Zusatzangebot am Vormittag zwischen 10 und 11 Uhr hin, wo der neue Rundgang durch die Alte Baumwolle durch den Oberbürgermeister Holuscha eröffnet werden soll.

16.2 Schutzpatron des „Klinkerbaus“

Oberbürgermeister Holuscha informierte über die Fertigstellung des steinernen Ticoncept-Uhus als zukünftiger Schutzpatron des sogenannten „Klinkerbaus“, der in drei bis vier Wochen vor dem Gebäude aufgestellt werden soll.

Holuscha
Oberbürgermeister

Irmscher
Protokoll

Lange
Ausschussmitglied

Penz
Ausschussmitglied

Flöha, 16.05.2022